

Ein spontanes Erlebnis

Vor Ihnen liegt eine Demo-CD, deren abgekürzte Abschnitte auf das vollständige Ausgangsprodukt hinweisen sollen. Es mag sein, dass diese kurzen Demonstrationen eher einer recht vordergründigen Information dienen, als Weg zu einer tieferen Beschäftigung mit dem Vorhandenen, auf das hier hingewiesen wird. Aber es sind auch diese „Demos“, als kurze Teilbereiche aus einem Ganzen, doch schon ein in sich geschlossenes Ganzes, das wiederum auf ein anderes Ganzes hinweist.

Konkret werden hier persönliche und geschichtliche Informationen gegeben über eine jahrelange umfassende Arbeit mit elektronischem Material. In sich abgeschlossene Abläufe mit bestimmten Instrumenten (K2, A100, MKS) wurden in übergreifende, additive Produktionen überführt. In dieser CD ist geschichtliche Information über die elektronische Musik enthalten, auch die Formen der Speicherung und Produktion sind quasi exemplarisch nach den vorhandenen Möglichkeiten festgehalten. Wegen der Überfülle der zur Verfügung stehenden Instrumente, Arbeitsmethoden und Möglichkeiten der Speicherung muss sich eine detaillierte Beschreibung erübrigen. Fast alle Klänge, die sich in den letzten Jahrzehnten produzieren ließen, sind hier als Teilausschnitte eines Ganzen enthalten.

Klaus Weinhold